

Sitzung der Bezirksvertretung am 24.09.2026
Beschlusscontrolling zur Drucksache 0929/2025-2030
Markierungen Stellplätze Parkplatz Rheinallee

Beschlusstext des Antrags

Am 26.03.2026 hat Bezirksvertretung Sennestadt folgenden Beschluss zur Drucksache 0929/2025-2030 zum Tagesordnungspunkt 6.3 gefasst:

Die Bezirksvertretung Sennestadt bittet die Verwaltung zu prüfen und umzusetzen, dass auf dem Parkplatz untere Rheinallee 1-15 nur die Stellplätze parallel zum Fußweg markiert werden.

-einstimmig beschlossen-

Bericht des Amtes für Verkehr

Der Parkplatz an der unteren Rheinallee wurde bei einem gemeinsamen Ortstermin von der Straßenverkehrsbehörde, der Polizei und dem Straßenbaulastträger auf die Umsetzbarkeit des Beschlusses geprüft. Grundsätzlich wird der Beschluss der Bezirksvertretung Sennestadt befürwortet, allerdings wurde vor Ort festgestellt, dass der Untergrund so beschädigt ist, dass Markierungsarbeiten nicht möglich sind.

Durch Markierungen, d.h. einer Neuordnung des Parkens könnte das Parken mehr Struktur bekommen, sodass es deutlich eindeutiger ist, wo geparkt werden darf. Aktuell sind beispielsweise einige Sektionen mit Blumenkübeln freigehalten. Auf der anderen Seite darf vor Garagen und Hauseinfahrten nicht geparkt werden, um die Anwohnenden nicht zu blockieren.

Es empfiehlt sich den Untergrund wieder herzustellen und den gesamten Parkplatz planerisch durch Markierungsarbeiten neu zu ordnen. Da das Aufbringen der Markierung eine freiwillige Aufgabe ist, ist dies aufgrund der aktuellen Haushaltslage bedauerlicherweise derzeit nicht möglich.

Gez.
Lewald
